

Begründung:

Mit dem Beschluss vom 14.5.2009 hat die Ratsversammlung ihre strategischen Ziele für die LH Stadt Kiel weiter entwickelt. Mit diesem Antrag wird die weitere Konkretisierung und Operationalisierung der Ziele „kreative Stadt“ und „innovative Stadt“ vorangebracht.

Die Hochschulen in Kiel haben sich in den letzten Jahren zu bundesweit stark beachteten Hochschulen entwickelt, eine Situation, die die LH Kiel aufgreifen und mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützen muss.

Dazu müssen zunächst einmal die Rahmenbedingungen geschaffen werden. Mit dem Wissenschaftszentrum und dem Wissenschaftspark, dem Aufbau eines neuen Wirtschaftsdezernats, der Verortung des Wissenschaftsreferats in diesem Dezernat und den seit einigen Jahren erfolgreichen Kooperationen der LH Stadt Kiel mit den Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen sind wichtige Weichenstellungen erfolgt. Ein erster sichtbarer Erfolg stellt zweifellos der Sieg beim Wettbewerb „Stadt der jungen Forscher“ dar.

Die weitere Vernetzung der Stadt mit Forschung und Wissenschaft muss zu einem zentralen Anliegen der Stadt werden. Die Wissenschaft und ihre Einrichtungen haben ihren Platz in der Mitte der Kieler Stadtgesellschaft.

Kiel soll sich im Wettbewerb mit anderen Städten national wie international als Wissenschaftsstadt gut aufstellen.

Deswegen sollen zunächst die aktuellen Rahmendaten erhoben, ausgewertet und vorgelegt werden, um auf dieser Basis gemeinsam mit den Hochschulen, wissenschaftlichen Einrichtungen, Unternehmen und Verbänden zu entscheiden, wie gemeinsam die innovativen und kreativen Potenziale der LH Stadt Kiel optimal gehoben werden können.

Im Ergebnis wird es darum gehen müssen, die Verknüpfung der wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt mit dem Wissenschaftsstandort voranzubringen. Dabei wird die Kreativ- und Innovationswirtschaft eine wichtige Rolle spielen.

Gez. Ratsherr Lars Juister f.d.R.

Gez. Ratsfrau Katja Günther f.d.R

Ratsfrau Antje Danker